

I. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 392, Sonnabend, 4. August 1900. (Morgen-Ausgabe.)

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die öffentlich ausarbeiteten
Fertig- und Maurerarbeiten
am Kessel- und Klosterbau,
Glasputzarbeiten
an zwei Häusern für Büros,

* * * Glasputz,
an Beamtenwohnhaus mit Stallgebäude,
Glasputzarbeiten

am Betriebsgebäude,
* * * Glasputzgebäude,

* * * Glasputzgebäude an den Fenstern

an zwei Häusern für Büros,

* * * Glasputz,
Tücherarbeiten

an zwei Häusern für Büros und

am Westflügel

der Heil- und Versorgungsanstalt Löben

sind abgeschlossen worden.

Die nicht verbindliche Gewähr wird hiermit als ihren

durchdringlichen Angaben entzogen.

Leipzig, am 28. Juli 1900.

II. A. 2746
Der Rath der Stadt Leipzig
Deputation für das Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Im lieben Gedächtnis ist ein Hall von Man-

und Frauengesellschaften festgestellt worden.

Leipzig, den 2. August 1900.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Dichter.

Versteigerung.

Freitag, den 10. August 1900, Vorm. 10 Uhr.

Jedem im Versteigerungsraume des Königl. Aussigkeiten dienten

Modelle, Modelle, Tegelziegel, Kleiderstücke, Steinen-

stücke, Ziegeln, Holz, 90.000 Ziegelfiguren, 3000

Gießereien mit Brüggen, Ansichten, 1 Stk. mit 261 Gogau,

1 Gießereibehälter, 74 Schalen, 7 Kerzenhalter,

1 Schale mit 12 Kerzenhaltern, 1 Paar, 1 Kerzen-

1 Kerzenhalter, 1 Kerzenhalter, 1 Paar, 1 Kerzen-

absuchen. — Die für die hier zu erledigende Pflichtenverwaltung entworfenen Bestimmungen haben die Genehmigung der vorgesetzten Behörden erhalten.

* **Gaujig.** 3. August. An den Rath der Stadt Leipzig war von hier das Schreiben gerichtet worden, daß vorstehender Bericht in mehrere Teilen, von hier kommenden Feilichen an den Leipziger Freihandlungsamt gestellt werden. — Der Gemeinderath hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, bei der Ortsausschusssitzung für Leipzig und Umgegend die Ausstellung eines kleinen Lassenarztes für die hiesigen Geschäfte des Reichsgerichts der Gasse gehörig zu beantragen. — Ein neuer Entwurf über die Herstellung der Fußgänger und die Einsiedlung von Begräbnissen ist vom Gemeinderath beschlossen worden.

* **Weerane.** 3. August. An Stelle des mit dem 1. Oktober in den Ausbildungsbüro tretenen Leiters unseres Bürger-Schulamtes, Herrn Schuldirektor Kürten, ist Herr Schuldirektor Gustav Schluß in Waldenburg in die letzten Sitzungen des Schulausbildungsbüros gewählt worden. Herr Schluß wird am kommenden 1. Oktober sein neues Amt antreten.

* **Swidin.** 3. August. Der im vorigen Jahre begonnene Bau der hiesigen Mittel- (Stadt-) und der West- (Schloss-) Kaserne ist nunmehr vollendet. Die Mittelkaserne schließt sich in Stein gearbeitete hiesige Wappen, unter dem sich die Inschrift befindet: Wehrbaustab 1900. Die Ost-, Mittel- und Westkaserne sind je 25 Meter von einander entfernt. Zwischen Aufbau und die Mauern der abgesetzten vierstöckigen Regimentskasernen, welche je zum 2. Stockwerk abgetragen werden, sind vertiefend vorbereitet. Die Offiziere-Spielen statt in einem Unterkreiswohnhaus beginnen, dem der Bau zweier Kasernensäulen folgen wird. — Um die erledigte Sache eines Gemeindebeamters im Vorort Scheidevitz ist es, welche nur mit 1800 M. Höhegestalt batte ist und 1000 Mark Kosten erfordert, haben sich Altväter der gemeldet.

* **Borna.** 2. August. Nach beendeten Schießübungen zu Zellheim ist heute Mittag unter Artillerie-Garnison wieder hierher zurückgekehrt. Dennoch finden nun in dem Gelände rings der Elbe Übungen mit schwerer Artillerie statt. — Im diesmaligen hütlichen Hausschulplatz sind die Gunnarren für die von der Stadt der Garnison überlassenen Gelände mit 48448 M. eingestellt. So werden für die Batterie der 2. Abteilung 30 823 M. und für die neuverbaute Kaserne der 7. Batterie 15 000 M. Miete gezahlt. — Die Elbe hat wieder ein Opfer gefordert, indem zu Prossen ein vierjähriger Knabe beim Baden ertrunken ist.

* **Dresden.** 3. August. Der König unternahm gestern Abend eine Wagenfahrt nach der Hohenbaurer Vorstadt und heute Vormittag eine Wandfahrt auf der Elbe. Später empfing der Herrscher die Herren Departementsleute zu Vorträgen und nahm eine größere Anzahl militärischer Redenungen entgegen. Nachmittag 1 Uhr empfing der König im Schloß zu Döbeln den großherzoglich-oldenburgischen Oberstallmeister Generalmajor F. G. Schenck, welcher im Auftrage seines Generals das Abzeichen des Großherzogs Leopold August von Oldenburg offiziell überreichte. Der Herr Abgeordnete nahm Nachmittag 2 Uhr an der königlichen Tafel in Pillnitz Theil. — Prinz George hat für das offizielle Expeditionskorps 300 M. einzahlen lassen.

* **Treysa.** 3. August. Von verschiedenen Seiten sind Verhandlungen in der Richtung laut geworden, daß die hiesige Staatsbahn-Beratung ihrem Bedarf an Kohlen nicht zu deduzieren vermöchte und durch nachträgliche Anschaffung, insbesondere von Eisenmineralien, zu erheblichem Preis, die herkömmliche Rohstoffversorgung im nächsten Jahr noch mehr verschärft werde. Demgegenüber geht dem "Dreißig-Jahrs-Korps" unterrichteter Seite die Willkürung zu, daß die Staatsbahn-Beratung durch die abgesetzten Dienstverträge sich die nötigen Ressourcen bis Mitte nächsten Jahres gesichert hat, und daß normale Betriebsverhältnisse vorliegen, sofern welche Redestellungen, die auf den Rohstoffmarkt einwirken gezielt wären, seitens der Staatsbahn-Beratung um so weniger zu erwarten seien, als es bestehende vorwiegend wirtschaftliche Maßnahmen ihres Rohstoffbeschaffens in etwas einzufließen scheinen.

* **Dresden.** 3. August. Der auf dem Bahnhof in Plauen i. d. S. schnell verstreifte junge Kaufmann Wilhelm Kühl aus Dresden ist der Meinung der hiesigen altenmännischen großen Manufacturwarenfirma Herrn Mühlberg, Königl. Hoflieferant. — Großfeuer wurde der biesigen Hauptfeuerwehr heute früh 3 Uhr angezeigt, und zwar war auf unanfassbare Weise in einem mit altem feuergefährlichen Stoffen, z. B. Kerzen u. s. m., angefüllten Schuppen auf der Oststraße ein Brand entstanden, der mit rascher Geschwindigkeit an sich griff. Als die Feuerwehr am oberen Ende der Oststraße ankam, schwanden die Flammen bereits hoch zum Himmel empor. Der Schuppen wurde vollständig zerstört, und das Feuer hat auch noch viele Gebäude angreifend. Einige durch das Feuer und den Quellen erlöschenden Personen konnten noch gerettet werden. Glücklicherweise hatten hinsichtlich Personen zahlreiche in der Nähe des Feuers Lagernde, mit Oel gefüllte Fässer der Seite geschafft, so daß größeres Unheil verhindert wurde. Die Feuerwehr griff sehr energisch ein und löschte den Brand.

* **Begegnungen.** Aus dem Bureau des Théâtres. Heute wird im neuen Théâtre du Vaudeville "Der Bibliothekar" aufgeführt. — Wegen dieser im neuen Théâtre die erste Aufführung der Operette "Die Kreisfahrt" von Suppé hat, welcher mit Hilfe des Schubinck'schen Sterns Majestät der Kaiser ein Bräu mit C. Courvoisier gekontraktet, gestern von J. W. Walde, Kapellmeister, ein Blatt "Ein unabsehbares Blatt" von Ernst v. Holzeyer in Szene gesetzt.

* **Königlich-Polnisches.** Tag nach der neuen Spielplan änderte der hiesige Bruch der hiesigen Produktionen sowie der letzte Vorfall, welcher jeder einzelnen Produktion folgt. — Wegen Sonntag haben zwei Vorstellungen um 7 u. 9 Uhr statt.

* Ein großes patriotisches Concert veranstaltet heute Abend 8 Uhr das Musikcorps des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107 unter Leitung des Königl. Maßdienstes Herrn C. Wallber in den Konzertsaal des Konzertsaals. Der Bruch des Concertes ist Deutlichkeit höchstens ausgeschlossen.

* **Vom Wintergarten.** Viele berechnet an der hiesigen Polnischen Infanterie-Regiment und Würzburg gelegentlich hiesiges Polnische im Wintergarten gezeigt wird. Wir haben in den hiesigen Salons eine Kapelle vor uns, die jedoch in technischer wie in musikalischer Hinsicht alle Erwartungen erfüllt, welche man an eine Würzburger Kapelle stellen kann. Die Würzburger abgelegener Wahl ließen deshalb die Gelegenheit der Bayern, welche auch heute und morgen stattfindet, benutzen.

* Die Direction des Sommer-Theaters drei Bielen veranstaltet heute ein großes Sommertheatertag. Das ganze Programm besteht, wie aus dem Theatertableau zu erkennen, höchst interessant und amüsant zu werden. Bei den gesonderten Vorstellungen ist den Besuchern die letzte Theatraline an allen weiteren abgedeckten Vorstellungen gestattet. Das bekannte neunzehnjährige Kinderpersonal wird in einen Theaterräumen auftreten. Gestern ist die Gastkapelle bedeutend verfehlt. Die 1200 Kästen des Herrn Theaters Wilhelm sind durch allgemeine Bezeichnung dieses Theaters zu verstehen. — Der Bruch des Concertes ist ebenso wie der Bruch des Theaters zu verstehen.

Colonial-Nachrichten.

* Der Generalconsul Graf von Hesse-Wartegg ist von seiner jüngsten Weltreise nach Asien zurückgekehrt. Dieselbe führte ihn über die Sundas-Inseln und Melanesien zunächst nach Deutsch-Neuguinea, wo er familiäre Handelsstationen und Missionen besuchte und dann nach dem Siamland-Reich, von wo er nach Durchquerung der Gogen-Halbinsel und des Laotischen Reichs die Expedition nach Neu-Hannover und der St. Mattheusgruppe der Admiralsküste hinmachte. Von Siamland-Reich kehrte sich Herr v. Hesse-Wartegg nach Samoa, dessen Hauptinseln er mehrmals zu Fuß durchquerte, und wo er folgte über das Sandwich-Inseln und S. Francisco. Von den von ihm besuchten Inselgruppen hat der Reisende große Sammlungen wissenschaftlicher Objekte und zahlreiche photographische Aufnahmen mitgebracht.

* **Preisausschreiben.** Gegenstand der leichten Haupt-Exposition der Deutschen Colonialgesellschaft zu Coburg hat ein Colonialstrand die Summe von 3000 M. für eine in den Colonien zu lösende wirtschaftliche Aufgabe des Präsidiums des Gesellschafts-Herzogs gegen 10 M. ab. Die Ausstellung der Deutschen Colonialgesellschaft wird öffentliche nummerierte Preisausschreiben:

* **Provinz Coburg.** 3000 M. für Auffindung der ersten wissenschaftlichen Exponate aus den deutschen Colonien, welche für Nobelpreise brauchbares Guineahorn liefert, und Überführung derselben nach dem botanischen Versuch-Station einer oder mehrerer Colonien besagt. Nach der Colonial-Exposition ist die Colonie Berlin. Der Nachweis ist insbesondere zu erbringen: a. durch den Gattungsbereich; b. durch Einfindung von Photographien, gebräuchlichen Statistiken und möglichst von Blättern und Früchten der Pflanze, sowie einer möglichst vollständigen Beschreibung des Standortes, der Climatischen und Bodenverhältnisse, sowie der Wachstumsbedingungen der Pflanze; c. durch Bezeichnung des aufgebauten deutschen Regierungsbüros, das die lange Zeit von dem Preisbewerber aufgefunden wurde, und daß die eingesandte Probe von der aufgefundenen Pflanze stammt.

* Die Auslobung des Preises erfolgt durch die Hauptstelle der Deutschen Colonialgesellschaft, Berlin W., Schloßstraße 4, nach Anerkennung des Ergebnisses seitens des Colonialmrich. — Prämien: 2. Platz 1000 M. 3. Platz 500 M. 4. Platz 200 M. — Preis: 1000 M. — Der Preis wird am 2. August 1901 in Coburg verliehen.

Militär und Marine.

* **Berlin.** 3. August. (Telexgramm). — Der Kommandeur Generalstab, mit der üblichen Belehrung S. M. S. "Schwalbe", Präsidialbataillon, überreicht hat der Kommandeur, ob am 1. August in Berlin angekommen und am 2. August nach Potsdam zur See gegangen. S. M. S. "Sintes", Kommandant Capo di Corvo, Ritter-Wolfsburg, ist am 2. August in Sintes-Lake angetreten und beschäftigt am 4. August wieder in See zu gehen. S. M. S. "Kettler in Augusto", Kommandant Capo di Corvo am 3. August in Tiefen eingeschritten und es bestellten Tage Abmarsch. Bataillon ist mit dem ihm unterstellten Diensthabiten, Contingent III., Wittenberg und Sachsen, sowie der 1. Transportabteilung der 1. Eskadron eingetroffen. S. M. S. "Bogdano" ist am 2. August in Sintes-Lake angetreten und beschäftigt am 4. August wieder in See zu gehen. S. M. S. "Kettler in Augusto", Kommandant Capo di Corvo am 3. August in Tiefen eingeschritten und es bestellten Tage Abmarsch. Bataillon ist mit dem ihm unterstellten Diensthabiten, Contingent III., Wittenberg und Sachsen, sowie der 1. Transportabteilung der 1. Eskadron eingetroffen. — Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Kiel.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Kiel.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

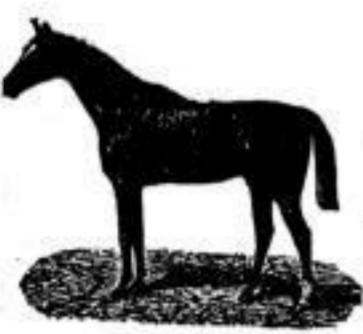
* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen, militärischen und fachlichen Bereitschaft der Männer, welche für das Kriegsministerium bestimmt waren, seitens der Geschützabteilung und am 2. August "Kriegs" und "Ostern", "Hilfsabteilung" und "Potsdam" von Kiel wieder in See gegangen. Die österreichische Armee ist am 2. August von Potsdam aus bestellt.

* **Paris.** 2. August. Die Erzeugung der beiden Geschützabteilungen der Marinen-Infanterie auf Geschützabteilung ist nach der persönlichen, körperlichen,



Tel. 4149.

**Permanente grösste Auswahl
der besten englischen und irischen
Jagd-, Reit- und Wagenpferde
empfohlen**

Otto v. Schlegell & Co.

Rossplatz 6, Café Bauer.

Complett elektr. Lichtanlage, wie neu,

Bestehend aus:

Schuckert'scher Compoundmaschine
für ca. 5 d Glühlampen oder 4-6 Bogenlampen,
2 Bogenlampen à 8 Ampère,
2 do.
1 d Glühlampen,
1 Schalttafel mit sämtlichen Apparaten

billig zu verkaufen. Offerten unter H. 64 an die Expedition dieses Blattes.

Katalog bitte zu verlangen über
Pianinos,
Flügel und
Harmoniums
mit einer Orgel-
Pedale.
**Verkauf und
Vermietung,**
Neumarkt 28.Neu u. geb. Pianino, auch Harmoniums
verkauf billig. Neumarktstraße 11, 1.1 vorige, Cello und 1 Geige preis-
wert zu verkaufen.

Reitstraße 7, 1. rechts.

Schlossgärtner 10. Colonnadenstraße 22, Tel. B.I.I.

Singer - Nähmaschinen,

die besten deutschen.

Haushalt, Seife & Kosmetik.

Wien 11. Original, Novo'.

Ring- u. Nähmaschinen.

Strickmaschinen

sowie Webstühle (Patent).

W. Gundelach, Reichsratstr. 21.

Kleiderwaren, Wäsche.

Gebekleid. Bill. eines Herren-

Sommeranzug, engl. Tuch, z. Größe.

Döbelstraße 2, 1. rechts.

Günstige Gelegenheit.

1 paar Schuhmacherei, einfache u. hoch-

wert, auch einzeln, im sofort zu geben Preis an

vert. u. 1. S. Klemm, Getreidestraße 31, III.

Möbel, Spiegel, Polsterwaren

ausgebaut H. 30. Pickelhahn,

Klostergasse 5, I. Tel. 8162.

Für Brantopare seit. Gelegenheit.

1 hoch. Schuhmacherei, Zeit-

Ruhm mit dauerndem Anbau-

Güting und Goldgarbierung, Haushalts-

billig. Döbelstraße 19, part.

Zeitung u. Röntgen, Berliner Vorstadt u.

Kleider, 15. Am. Rückenstr. 5. Mon. Gasse

u. 10. Am. Städter. 2. Am. Rückenstr. 18. A.

Ring u. 3. Am. fr. 1. Am. Rückenstr. 8. A.

Kleider- u. und Spiegel 30. Schleißstr. 16.

an, alles Wader fehlt. Schleißstr. 2, part.

Schuhe u. Kleider, Berliner, Kleider-

speicher, Blücher, Barth, M. Elsener, 46, p.

Neue

Bringschneisen, Wasch- u. Wagen-

maschinen empföhlt mit 10% Rabatt

auf Bedienpreise. Richard Schnabel,

Wintergartenstraße 15.

Wellen-Bade-Schnaukeln

mit 20% Rabatt auf Bedienpreise.

Richard Schnabel, Wintergartenstr. 15.

Neu Garmentmöbel,

in Sammelstellen, sofit. und bauweise,

vert. mit 10% Rabatt auf Bedienpreise.

Richard Schnabel, Wintergartenstr. 15.

Gebrachte Möbel aller Art

bei Richard Schnabel, Wintergartenstr. 15.

Gebrachte Möbel-

und Traumraum-Spiegel billig zu ver-

kaufen. Sapphostraße 52, part.

3 Stück Garnituren billig

Garniturstraße 34.

Ottomanen, neu. 2. S. Möbel-

saphe 5. S. Garniturstraße 4, part.

Bettdecke u. Matr. pol. Tisch, Spiegel

m. Konsole bill. Preis zu vert. Hinter-

vert. off. u. H. 74 in der Exped. d. Bl.

10 Geldschränke 1. Bill. Vase Straße

Nr. 15, Ausg. r. II.

Pulte, Schreibtische, Schel, Ladentische,

Regale, Waarder, Schel, Capitole,

Brüder, u. Tafelwagen, bill. Schleißstr. 2.

Pulte, Schreibtische, Schel, Ladentische,

Regale, Waarder, Schel, Capitole,

Brüder, u. Tafelwagen, bill. Schleißstr. 2.

Eine sehr wenig gebr., nach gut erhalten

Geldpreise zu vert. Blücherstr. 18, I. L.

Eine sehr geringe

Wolfsche Locomobile

auf Tragößen, erbaut 1894, in beiden brach-

baren Seiten beschrift., wegen Betriebs-

erweiterung zu verkaufen. Die Locomobile

für höhere Betriebe benötigt werden

und wird Ende September freie.

Felix Blücher, Leipzig, Salomonstr. 8.

Steindreckschneidelpresse,

80x110, am. 2. Brugmannstraße 16,

fort bestellbar. Offerten unter S. B. 336

"Invalidendank", hier, erbeten.

Elegante 5-jährige Stute,

hier im Gehirte, verkauf

Markenstadt, Markt 10.

nicht einen einzigen Capitalisten, der einen

anerkannt tüchtigen Fachmann

zur Begründung eines concurrenzlosen Unternehmens mit

Capital unterstüzt? Offerten sub "Vertrauen"

"Invalidendank", Leipzig.

Heirathsgesuche.

Liebesheirath.

Sucht sie zu alleinst. Bruder, Heirath

u. Kindheitshilfe in H. reizenden Orte

Gärtner, Ende Wert, etwas, gründet u. d. g.

gerichtet, gärtnerisch und von adelosem Hause,

vermeidet, eine einfache u. wirtschaftlich erg.

Nischen im Alter von 25-30 Jahren als

Gattin. Einiges Vermögen, das ganz sicher

gekauft werden kann, erachtet.

Werke Meister mit Angabe der näheren

Verhältnisse unter Z. 286 durch die

Expedit. dieser Blätter erbeten.

Strengste Discretio. Überdrücke.

Geb. d. 24. 3. 2. engen. Preis, nicht

billig zu verkaufen. Offerten unter Z. 284

durch die Expedit. dieser Blätter erbeten.

Eine leistungsfähige

Dampf-Schiffsfabrik

sucht für Preis u. Umgegend einen be-

eigentlichen und eingeschränkt

Vertreter.

Offerten unter Z. 284 durch die Expedit.

an Rudolf Mosse, Leipzig.

Offene Stellen.

Stellung

Industrie, Kaufleute,

Techniker, Werkmeister, Schreiber, Schiffs-

feste, Geschäftsmänner aller Branchen

sucht jeder geeignete Angestellte durch die

Deutschland-Post in Gütingen.

Planeten und 1. Meiner im Tannen-

straße 10, Tel. 286 durch den

Vertreter.

Tuch - Engrosbuch - eines der

ersten, anfangsgrößten Leipzig - sucht

für sofort oder 1. Oktober einen tüchtigen

Reisenden.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Reisende

für Testifikation und Weinhandlung der

1. Oktober gesucht. Die Herren werden

bereits mit Erfolg nach-

reisende gesucht, erhalten den

Vertreter.

Herr oder Dame,
perfekt in der Stenographie, mit der
Handhabung einer Schreibmaschine ver-
traut, ihr Correspondenz von einer Fabrik
in nächster Nähe Leipzig zum 1. Octo-
ber gründet. Gute Briefe! Bedeutung
Angabe unter S. D. 341 „Invaliden-
dank“, Leipzig, ebenso.

Gesucht 1. October u. c. gewandter

Contorist

für Bettler- und Jenseit-Bürokrat. - Gehalt:

Gef. Abschrift mit Schreibmaschine unter

H. W. 6 postlagernd Deus erbetet.

Siehe das Contor eines

Engrosgeschäftes

der Mühlenfabrikate, nach zu duldigen
Antritt ein gewandter, gut empfohlener
junger Mann gesucht, welcher für aus-
gängen Seine der Räderlandshof eignet
sich. Oberste mit Gehaltsanträgen unter
H. 26 Expedient dieses Blattes erbetet.

Für neue Galanierwaren- und
Perfumefabrik Handlung sucht ich zum
Antritt per 15. Sept. oder 1. Octo-
ber 2 gewandte, freundliche, junge

Commiss als Verkäufer,
welche tückisch ihre Zeit geendet
haben.

Altenburg, E.-A.

Heinrich Fröhlauf.

Junge Expedient, mit Commissurzwecken
verfügbar vertragt, wird für Kasse per
 sofort gesucht. Offerten unter H. 87 in die
Expedition dieses Blattes erbeten.

Anwaltsexpedient,
tückig, mit schöner Handchrift, hellblättrige
Hände, perfekter Stenograff, gewünscht.
Angebote unter R. P. 264 „Invaliden-
dank“, hier.

Schreiber-Gesuch.
Zum sofortigen Antritt wird ein junger
solider Mann mit starker Handchrift als
Schreiber auf ein Fabrikcontor gesucht.

Offerten und mit Gehaltsanträgen zu unter
Hausenstein & Vogler, A.-G., Leipzig, unter
O. 493 erbeten.

Ein Lithograph

für verschiedene Arbeit, welche auch die
Correspondenz an Illustrationen mit übernehmen
möchte, per sofort gesucht.

Ruholt für verschärfende Künste,
Otto Lienkamp, N. Görlitz, 7.

Maschinenmeister für Steindruck,
bevorzugt thätiger in Steinroll- und Stein-
druck, bei gutem Lohn kann sofortiges An-
tritt gesucht. Weitere Angaben zu unter H. 26
Oscar Fleissner, Augustaplatz 2.

Steindrucker für Stein- und Steinrolldruck,
Gustav Ulrich, Steinstraße 30.

Ein Steinschleifer,
tückig und fleissig, gesucht.
Kaufhaus für verschärfende Künste,
Otto Lienkamp, N. Görlitz, 7.

Tückige Blechdruckmaschinenmeister
werden für Leipzig und darübernde Städte
gesucht. Offerten mit anderen Angaben und
Ruholt für verschärfende Künste, Leipzig.

Elektro-Monteure,
stark und unerschöpflich, für dauernde Stellung
gesucht. Offerten mit anderen Angaben und
A. W. 317 an Rudolf Mosse, Weizenfelds a. S., erbeten.

Metalldreher
gesucht. Blanke & Rast, Leipzig-Wanzle-

Licht, Schirmeister u. Schlosser,
welche selbstständig zu arbeiten versteht,
mehr leidende u. lobende Beschäftigung bei

Münich & Hedrich, Schleußig.

So meidet bei Herrn Carl Münnich,
Schleußig, Klempler 3.

Kopfmacher,
welcher selbstständig zu arbeiten versteht,
als Meister von einem Fabrikations-
geiste zu engagieren gesucht. Offerten
unter H. 67 an die Exped. d. S.

Eine tücht. Schlosser, jüdisch, solide, gesucht.

Gesucht 1. September, 1. S. 22.

Lichtige Gürtsler,
Schlosser, Monture, Drücker und Dreher
auf Kronleuchter bei gutem Lohn
dauernde Arbeit auf Konto gesucht. Das
Gehalt, welche auf dauernde Arbeit refe-
riert, wollen sich mit Gehaltsanträgen
machen bei

Richard Hammerschmidt,
Kronleuchterfabrik, Dresden-W. Pappe 2.

Baukempner

Inchen Louis Melch. Nachl.,

Bürokrat. Et. 22a.

Züchter gef. Leipzig-Bethm., Saurier. 24.

Seine Bauführer erh. Abc. Bülowstraße 57.

Einer Fabrikböttcher

schafft dauernde Beschäftigung in

Schleußig, Asphaltfabrik.

Sattler,

zu Wagenarbeiten, sucht sofort

Wagenfabrik, Blauplatz Et. 41/43.

Ein tüchtiger Deckenmaler

wird gesucht 2. S. 22, Bülowstraße Et. 7.

Tückigen Lackirer

und Holzmaler

sucht Ernst Fritzsche, Bülowstraße 11.

1. Lackieratöpferei gef. Zellingsstraße 21.

Buchdruckerei zur Ausbildung

gesucht. Blauplatz, Blauplatz Et. 81.

Einen tüchtigen Kästner

für Schuh und Uhrzeuge sucht

Schuhfabrik J. Lindner,

Leipzig-N. Bülowstraße Et. 11.

Schuhmacher gesucht

Schuhmacher, Waltherstraße.

2. S. 22, Bülowstraße Et. 11, Bülowstraße.

Büro-, Büroladen

gesucht. Büroladen, Büroladen.

2. S. 22, Bülowstraße Et. 11, Bülowstraße.

2 Oberfließer u. 6 Kellner

für Hotel, Reichs-

und Gold, Bülowstraße.

3 Kellner für Hotel und Rest. a. Reiche-

und Gold, Bülowstraße.

2 Oberfließer, 4. g. Küchen ist gesucht.

Brandt, Bülow, Bülowstraße 32.

Kellner, 20-25 J., ges. n. nicht, ist gesucht, als

Oberfließer für Hotel, Bülowstraße 32, bei

15. M. 0. 1. Sept. Hier auf Kosten, Bülow-

Str. 10. A. 5080 Rudolf Weiß, Leipzig.

2 Oberfließer, 4. g. Küchen ist gesucht.

Neupert, Bülow, Bülow-

straße 8, 1.

2. S. 22, Bülow, 4. Bülowstraße

siehe sofort. Küchen ist gesucht.

Bernath, Bülow, Bülowstraße 25, 1.

Reisende, erhabene Kraft.

A. Koskowksi, Bülow, Bülow-

straße 12, 1.

Zur See!

für das Contor einer Firma überseiter

See und Seege wird per sofort ein

Lehrling

für unter landwirtschaftlichen Bureau.

Leipzig, Bülowstraße 12, 1.

Gesucht.

Ges. - Freiwilligen - Bewährte Be-
dingung. Gute Ausbildung gesucht.

Offerten und unter H. 91 in der Expe-
dition dieses Blattes erbeten.

Wir haben zum sofortigen Antritt einen

Lehrling

für unter landwirtschaftlichen Bureau.

Leipzig, Bülowstraße 12, 1.

Per 1. October oder sofort

findet Sohn seines Eltern, der Zeit zum

Berichterstattung hat, bei Gesellschaft seiner

Vergütung auf diejenigen Bureau Zeite.

Ges. Offerten unter S. 104 Haase-
stein & Vogler, A.-G., Leipzig.

4. led. berücksicht. Eltern,

2. S. 104, Berücksicht. Et. 10.

3. led. Berücksicht. 1. S. 104, Berücksicht.

4. led. Berücksicht

3. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 392, Sonnabend, 4. August 1900. (Morgen-Ausgabe.)

2 Innenecke,
str. 52, Rotes.

zstr. 16

ungen

auter oder bei

ab 1200 A. zu

1. Stunde.

die hochher-

0 A. 5 und

sobald oder

sonstens ein-

49

zum 1. Okt.

ste.

meist ausgabt.

zu der sofort

mit Clever

II, L.

sobald oder

ab 11. I.

über Darm-

str. 10, I. L.

II. Gerecht-

vermittelten.

z. Schule,

z. 9. II. Inns-

Schule, so-

abre 4. II.

I. 1. Okt. Inns-

z. 24. II. L.

ertr. 16. Lc.

ertr. 44. Ll.

ertr. 63. II. L.

ertr. 42. II. L.

ertr. 46. IV. L.

ab 22. III.

ab 14. II.

immer mit

der Tage ob-

je ver-

gege.

ob. 10.

vermittelten.

z. 29. I. L.

neu

heil. Hostie.

z. 29. I. L.

z. 28. III. L.

z. 24. I. L.

